

## 7. Deutsch-französisches Energieforum Entwicklungsperspektiven für das europäische Strommarktdesign

22. Januar 2025

Online-Konferenz

Die Konferenz wird von Nathalie Croisé moderiert. Sie wird auf Französisch, Deutsch und Englisch verdolmetscht.

### AB 9:40 UHR

#### BEGINN DER KONFERENZ

9:45-10:30 Uhr

#### Begrüßung

- Dr. Anna Lührmann, Staatsministerin für Europa und Klima im Auswärtigen Amt
- Dr. Philipp Nimmermann, Staatssekretär im Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz
- Sophie Murlon, Generaldirektorin für Energie und Klima, Französisches Ministerium für Wirtschaft, Finanzen sowie industrielle und digitale Souveränität (MEFSIN)
- Sven Rösner, Geschäftsführer, Deutsch-französisches Büro für die Energiewende

10:30-11:30 UHR

#### DEUTSCH-FRANZÖSISCHER DIALOG

10:30-11:30 Uhr

#### Diskussionen, Kompromisse, Zusammenarbeit – Die Rolle des deutsch-französischen Tandems für die europäische Energiewende

- Dr. Philipp Nimmermann, Staatssekretär im Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz
- Sophie Murlon, Generaldirektorin für Energie und Klima, Französisches Ministerium für Wirtschaft, Finanzen sowie industrielle und digitale Souveränität (MEFSIN)

11:30-11:50 UHR

#### KAFFEEPAUSE

11:50-12:50 UHR

#### EU-STROMMARKTREFORM: GRÜNDE, MAßNAHMEN, UMSETZUNG, PERSPEKTIVEN

11:50-12:10 Uhr

#### Klimaschutz, Verbraucherschutz und Investitionssicherheit – Die europäische Strommarktreform

- Mechthild Wörsdörfer, Stellvertretende Generaldirektorin für Energie, Europäische Kommission

12:10-12:30 Uhr

#### Die Umsetzung der Strommarktreform in Frankreich

- Laurent Kueny, Direktor für Energie, Französisches Ministerium für den ökologischen Wandel, Energie, Klima und Risikoprävention

12:30-12:50 Uhr

#### Die Umsetzung der Strommarktreform in Deutschland

- André Poschmann, Unterabteilungsleiter Grundsatz Strom und Europäische Energiewende, Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz

12:50-14:00 UHR

#### MITTAGSPAUSE

**14:00-15:15 UHR    NATIONALE HERAUSFORDERUNGEN UND ENTSCHEIDUNGEN IM KONTEXT EUROPÄISCHER INTERDEPENDENZEN**

14:00-14:20 Uhr    Flexibilität, bedarfsgerechte Erzeugung, Märkte – Deutschlands Herausforderungen auf dem Weg zu einem erneuerbaren Stromsystem  
— Dr. Christoph Maurer, Geschäftsführer, Consentec

14:20-14:40 Uhr    Erzeugung, Flexibilität und Versorgungssicherheit in einem integrierten europäischen Strombinnenmarkt – Frankreichs Herausforderungen auf dem Weg zu einem klimaneutralen Stromsystem  
— Patrice Geoffron, Professor für Wirtschaftswissenschaften und Direktor des Zentrums für Energie- und Klimawandelökonomie, Universität Paris Dauphine

14:40-15:15 Uhr    Dialog: Stromnetze und grenzüberschreitende Stromflüsse in Frankreich und Deutschland  
— Ivan Fauchoux, Mitglied des Leitungsgremiums, Französische Energieregulierungsbehörde (CRE)  
— Dr. Annegret Groebel, Leiterin der Abteilung Internationales, Bundesnetzagentur

**15:15-15:35 UHR    KAFFEPAUSE**

**15:35-17:00 UHR    ENERGIEPOLITISCHES ZIELDREIECK UND ENERGIEWENDE – GEWÄHRLEISTUNG DER VERSORGUNGSSICHERHEIT, KOSTENEFFIZIENZ UND NACHHALTIGKEIT IN FRANKREICH UND DEUTSCHLAND AUF DEM WEG ZUR KLIMANEUTRALITÄT**

15:35-16:35 Uhr    Panel: Klimaschutz, Investitionsanreize, Versorgungssicherheit, Kosteneffizienz – auf der Suche nach dem richtigen Gleichgewicht für das künftige Strommarktdesign  
— Dr. Ana Carolina do Amaral Burghi, Team Lead EU Affairs, TransnetBW  
— Olivier Warnan, Partner, BNP Paribas Asset Management  
— Erika Mink-Zaghloul, Head of Government & Regulatory Affairs, thyssenkrupp Steel  
— Corinna Grajetzky, Direktorin für EU-Angelegenheiten, Engie

16:35-17:00 Uhr    Ausblick  
— Prof. Karsten Neuhoff, Leiter der Abteilung Klimapolitik, Deutsches Institut für Wirtschaftsforschung (DIW)  
— Robert Vautard, Co-Vorsitzender (Arbeitsgruppe 1), Weltklimarat (IPCC)

**17:05 UHR    ENDE DER KONFERENZ**